

Anmerkungen zur antiochenischen Textform der LXX-Zitatvorlagen im Neuen Testament. XLI / XLIII.: Nahum und Zefanja

1. Vorbemerkungen

Ziel und Methodik vorliegender Rekonstruktion sind im ersten Teil dargelegt worden. Zum Projektende (Stand 8/2001) verzeichnet die Projekt-Datenbank kein Zitat, zu dem die Bücher Nahum und Zefanja als Vorlage dienen. Für den Fall, dass sich zu einem späteren Zeitpunkt doch noch Zitate in diesen beiden Prophetenbüchern ergeben, wären folgende Sigel bzw. Zeugen zu beachten.

2. Zeugenliste

Die Zeugenliste folgt wie immer im Bereich Dodekapropheton der Göttinger Edition von JOSEPH ZIEGLER.¹ Die Siglen der einzelnen Handschriften lassen sich mithilfe der Rahlfsliste und der Edition von Ziegler leicht auflösen.

L = 22-36-48-51-719-763 (=Lukian-Rezension)

II = 62-147 (von einem gemeinsamen, unzialen Archetyp abhängig)

III = 46-86-711

L': *L* + *II*

L'': *L* + *III*

L''': *L* + *II* + *III*

II': *II* + *III*

Hinzu treten zuweilen folgende, oft lukianisch beeinflusste Hss.: 49 407 410 449 576 613 764 770.

La^C = codex Constantiensis, saec. V

La^S = Fragmenta Sangallensia (St. Galler altlateinische Prophetenfragmente); saec. IX.

¹ Ziegler, Joseph (Hrsg.), Dodekapropheton, Göttingen ⁵1984.

maßgebliche Literatur:

Ziegler, Joseph (Hrsg.), Dodekapropheton [Septuaginta. Vetus Testamentum Graecum Auctoritate Academiae Scientiarum Gottingensis editum, vol. XIII: Duodecim prophetae], Göttingen³1984.

ferner interessant:

Jones, B. A., The Formation of the Book of the Twelve: A Study in Text and Canon (SBL.DS 149), Atlanta/ GA 1995.

Wöhrlé, J., Der Abschluss des Zwölfprophetenbuches (BZAW 389), Berlin u.a. 2008.

Versionshistorie

Version 0.9 - Grundentwurf